Kleine Texte zum überlegen...

Von bloody_rose

Kapitel 2: Gedicht der Gefühle

Sehnsuchtsvolle Hoffnung

Sehnsuchtsvolle Hoffnung.
Träume nur von dir...
Wann seh ich dich wieder?
Wann kann ich dich berühren?
Jeden Tag meines Lebens,
jede einzelne Sekunde,
denk ich...
wünsch ich...
bete ich...
immer nur für das eine.
Mit dir zusammen zu sein.

Wie lang wird es dauern?
Liebst du mich so wie ich dich?
Oder sind es nur Sympathien?
Du verdrehst mir den Kopf.
Durch dich wird mir schwindlig, heiß
und mein Herz schlägt schneller.
Ist das normal?
Nennt man das Liebe?

Ich kenn sie nicht.
Weiß nicht wie es ist.
Hab noch nie wirklich und
wahrhaft geliebt.
Kann nicht damit umgehen.
Hab Angst vor Berührungen,
davor mich zu binden.
Doch gern würd ich es ergründen.
Erfahren wie es ist.
Sehen und spüren wie
ich Lieben kann.

Möchte nicht mehr alleine sein.
Hab gesehen wie es ist,
neben jemanden aufzuwachen.
Hab gespürt jemanden neben
mir zu haben.
Ein seltsames und doch zugleich wunderbares
Gefühl.
Etwas was man nicht mehr missen möchte.
Es ist ungewohnt und doch so vertraut,
wie soll man so was erklären, beschreiben?
Noch nicht einmal zeigen kann man es.

Durcheinander sind meine Gedanken und
Gefühle.
Nicht zu beschreiben sind sie für mich.
Fühl mich allein ohne dich.
Muss weinen wenn du es tust.
Will dich trösten, dir helfen und weiß nicht wie?

...

Genieß die Nähe zu dir.
Lache und rede mit dir über alles,
als würden wir uns ein Leben lang kennen.
Hab viel Vertrauen zu dir gefasst.
Hab Angst dich zu verlieren.
Mach mir Gedanken,
die ganze Zeit.
Sehnsuchtsvolle Hoffnung...